

ACM-ECHO

Clubzeitung des Automobil-Club München von 1903 e.V. -
Ältester Ortsclub des ADAC



Nr. 2, März - April 2018

80. Jahrgang





AVIA Wir sind nicht überall auf der Welt, aber dort,
wo Sie uns brauchen...

Heizöl
Bioheizöl
Holzpellets
Super-Diesel
Schmierstoffe
Betriebstankstelle

ILMBERGER
BRENNSTOFFE

Julius Ilmberger Mineralölvertrieb OHG, HahilingasträÙe 5, 82041 Oberhaching,
Tel. 089-613 16 58, www.ilmberger-brennstoffe.de

Sanitäre Anlagen
Gasheizungen
Altbausanierung
Reparaturen



Wagnerstr. 7 - 85635 Höhenkirchen
Tel. 0 81 02 / 33 51 - Fax 7 13 74

Georg Nerbl
Gas- und Wasserinstallateurmeister



GERLACH Alexander MALEREIBETRIEB
Innungsfachbetrieb Seit 1932 im Familienbesitz

FACHGESCHÄFT FÜR ANSTRICH UND LACKIERUNGEN

85540 Haar Telefon (089) 4605555
Untere Parkstraße 16 a Telefax (089) 46089204

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten Innen und Außen

Spielwaren Fuchs

81825 München
Truderinger Str. 314
Tel. 089 - 42 12 89



83512 Wasserburg
Ledererzeile 32
Tel. 08071 - 40 14 3

seit 1949

Irene Gessler-Fuchs

Liebe Leserin, lieber Leser,

Seite

“die Menschen werden immer unhöflicher. Warum kehren wir nicht zurück zur Höflichkeit, wie früher, das kostet kein Geld und frisst kein Brot. Wenn Dir heute einer doof im Weg steht, dann sagt der sofort „Pardon mein Herr, ich war dem Moment einer unverzeihlichen Unachtsamkeit anheim gefallen“, „I wo“, sagt man dann selber, „die Verfehlung ist allein bei mir zu finden, war ich doch in Eile, um beim Krämer noch eine kapitale Dose Schuhwichse einzuholen und Emsigkeit geht oft zu Lasten der Sorgfalt“ und er muss dann sagen „oh nein, dass ich auf dem Trottoir Maulaffen feil halte, ist nicht zu entschuldigen - verfahren Sie mit mir nach Gutdünken, sofern es Ihnen unproblematisch erscheint“. Man selber sagt dann „ich vergebe Ihnen, mein Herr, stets zu Diensten und einen guten Tag, guten Weg und schönen Gruß an die Gattin“. Das wäre schön, doch das macht halt keiner.”

Diese soeben zitierte Situation aus dem Straßen- oder genauer gesagt, dem Gehwegverkehr dürfte auch uns Automobilisten gelegentlich bekannt vorkommen. Sie stammt aber nicht von mir, sondern von einem wortgewandten Herrn aus dem Ruhrgebiet namens Torsten Sträter (Auszug aus seiner Rede anlässlich der Preisverleihung Deutscher Kleinkunstpreis 2018).

Gerade in Zeiten der langen Nächte und glatten Fahrbahnen in der allgemeinen Hektik des Alltags erscheinen diese Überlegungen durchaus angebracht.

Doch bevor Ihr all zu sehr ins Grübeln und Nachdenken verfallt, nütze ich die Möglichkeit, Euch allen einen weiterhin unfallfreien Verlauf in der kalten Jahreszeit zu wünschen. Ansonsten, wie immer, viel Spaß bei der Lektüre.

Martin Gieshoidt

Ankündigungen

Termine	5
Veranstaltungstipps	5
Oldtimertreffen Theresienwiese	7
Schießen in Isen	24

ACM intern

Neujahrsempfang	10
Sportlerehrung	12
Funktionär des Jahres	13
Traurige Nachricht	26

ACM'ler unterwegs

Elefantentreffen 2018	16
Sportlererfolge	25
Hallentrial	28

Sonstiges

Diesel-Fahrverbot	8
Der gute Tipp	24

Rubriken

Impressum	34
Geburtstage	35

Titelbild:

Alle, bis auf den Wahnsinnigen links oben, erwarten eine heiße Saison 2018 mit Motorsport, Ausfahrten und Oldtimern



TÜV SÜD Classic - Wir kennen sie alle!

Seit 1886 ist TÜV SÜD der Partner für Sicherheit und begleitet das Automobil von den Kinderschuhen bis heute. Ihr persönlicher Oldtimer-Termin unter:

☎ 0800 3 777 999 oder ✉ oldtimer@tuev-sued.de

Ob Datenblatt-Service, Wertgutachten oder amtliche Leistungen - unser Herz schlägt für Young- und Oldtimer und für die Menschen, die ihre Leidenschaft zu Klassikern teilen.

Wir meinen, dass Young- und Oldtimerbesitzer, Fachbetriebe und Werkstätten einen individuellen Service verdient haben. So individuell wie die Oldtimer, so individuell sind die Lösungen, die möglich sind, um die Schmuckstücke auf die Straße zu bringen.

Die TÜV SÜD-Oldtimer-Experten bieten Ihnen:

- Oldtimergutachten zur Erlangung eines H-Kennzeichens
- Hauptuntersuchung
- Änderungs- und Vollgutachten

Darüber hinaus bieten wir Ihnen:

- Datenblatt-Service sowie ein Old-/ Youngtimer-Archiv
- Wertgutachten für Old- und Youngtimer
- Wiederaufbauwertgutachten für Old- und Youngtimer
- Schadengutachten für Old- und Youngtimer

Terminvorschau

So. 22.04.2018	ACM Oldtimertreffen auf der Theresienwiese
10. - 13.05.2018	ACM Clubausfahrt zum Gardasee
Sa. 19.05.2018	Oldtimertreffen in Weilheim mit Beteiligung des ACM
Sa. 26.05.2018	Schießen in Isen
21. / 22.09.2018	Ausfahrt ab Garmisch (gleichzeitig ist dort ein Oldtimer-Teilemarkt)
So. 23.09.2018	ACM Clubpokal
Fr. 28.09.2018	“300-Jahrfeier” in Garmisch und auf der Zugspitze
29. /30.09.2018	Oldtimer-Bergrennen in Grainau / Eibsee

Veranstaltungstipps

Sa. 30.06.2018	Zschopau: Klassik Enduro	<i>ACM'er am Start</i>
-----------------------	--------------------------	------------------------

Neu im Club



Rudi GREGOR, Jahrgang 1968, aus Neubiberg, Professor für Regeltechnik an der FH Ingolstadt, ist auf Betreiben von Helmut Dähne Ende Januar dem Club beigetreten.

Rudi begeistert sich für BMW Motorräder der Sorte „Stangerl-Boxer“ sowohl als beachtlicher Schrauber als auch in rasanter Fahrweise.

Klages Fensterreinigungs GmbH

Münchener Str. 86 85757 Karlsfeld Tel.: 08131/278380

Die neue KTM 1190 ADVENTURE



- 1195 ccm
- 150 PS
- ABS
- Antihopping Kupplung
- 212 kg (trocken)

KTM München PEK Racing

Basler Straße 66, 81476 München, Tel. 089/75080116
www.ktmmuenchen.de e-mail: info@ktmmuenchen.de



ALLES BEGINNT HEUTE

Ihr Weg zu mehr Erfolg für Mensch und Unternehmen

→ Stehen Veränderungen in Ihrem Unternehmen an? Gibt es Konflikte oder Blockaden? Oder gehen Stressphasen zusehens an die Substanz? Dann profitieren Sie jetzt von meiner jahrzehntelangen Erfahrung als Beraterin und Coach.

- Coaching bei Umstrukturierungen
- Personalmanagement
- Führungskräfte training
- Kommunikationstraining & Teamentwicklung
- Beratung bei Konflikten + Stress, Burnout Prävention
- Psychologische Beratung



→ www.ursulajocham.de

→ 089 / 809 1357 30



URSULA JOCHAM
HUMAN CHANGE MANAGEMENT

bis Baujahr 1988



15. Oldtimertreffen "Unter der Bavaria"

im Rahmen des 54. Münchner Frühlingsfestes
auf der Theresienwiese

am Sonntag, 22. April 2018

- Großer Oldtimer Corso durch das Frühlingsfest gegen 11.00 Uhr
Einfahrt der Teilnehmer von 9.00 bis 14.00 Uhr nur über den
Esperantoplatz

Eintritt frei!



Erwartet werden:

Oldtimer, Autos und Motorräder, Nutzfahrzeuge und Traktoren
bis Bj. 1988

Interessenten für Ausstellungsstände melden sich unter: info@ac-muenchen.de



Infos: Automobil-Club München von 1903 e. V. i. ADAC
www.ac-muenchen.de
oder
Mobil: 0049 170 / 4372383



Mit freundlicher Unterstützung der Veranstaltungsgesellschaft der Münchner Schausteller

Diesel-Fahrverbot

Der kürzlich in Leipzig ergangene Richterspruch über das „Diesel-Fahrverbot“ schlug ein wie eine Bombe und war in den Medien das alles beherrschende Thema. Doch schon wenige Tage später war beispielsweise im Fernsehen von der angeblichen Schreckensnachricht fast nichts mehr zu hören oder zu sehen. Da aber in unseren Reihen fast jeder Zweite zu den Betroffenen zählen dürfte, wollen wir die Sache doch noch etwas näher betrachten. Anliegend zwei Beiträge mit sehr unterschiedlichen Meinungen, die vor der Entscheidung des Bundes-Verwaltungsgerichts zu lesen waren.

Keine Angst vor dem Diesel

Vor vier Monaten habe ich ein Dieselfahrzeug gekauft, mit einem komplett neu entwickelten 4-Zylinder-Motor der umweltschonenden Euro-6-Version. Meine Rechnung an der Zapfsäule ist seitdem deutlich niedriger als zu der Zeit, als ich dort einen 6-Zylinder Benziner aufzutanken hatte. Mein Diesel stößt erheblich weniger CO₂-Schadstoff aus als mein vorheriges Fahrzeug, allerdings mehr Stickstoffdioxid (NO₂), wovon früher ja nie die Rede war. Dabei wollte ich mit meinem Dieselfahrzeug eine umweltschonende deutsche Spitzentechnologie fördern. Ich weiß ja zu gut, wie abhängig unser Wohlstand davon ist, dass wir weltweit die besten Autos produzieren.

Bald nach dem Kauf bekam ich vom Chef des Autohauses einen überaus liebenswürdigen Dankesbrief, weil ich mich für die neue Dieselfahrzeugtechnologie entschieden hätte. Da habe ich zum ersten Mal gedacht, dass es mit Dieselfahrzeugen Probleme geben könnte. Niemals aber hätte ich mir vorstellen können, dass die weitere Zulassung älterer Dieselfahrzeuge einmal in Frage stehen könnte, weil ein EU-Grenzwert von 40 Mikrogramm je Kubikmeter Luft bei Stickoxiden an Stuttgarts Neckartor oder auf der Landshuter Allee in München überschritten wurde.

Wie jedes andere Gift gilt nämlich auch für Stickoxid der alte Satz des Paracelsus: „Alle Dinge sind Gift und nichts ist ohne Gift, allein die Dosis macht's, dass ein Ding kein Gift ist.“ Klinische Tests haben ergeben, dass selbst bei einer Konzentration von 2000 Mikrogramm je Kubikmeter, was den Emissionen eines älteren Auro-5-Dieselmotors entspricht, keine nachteiligen Wirkungen auf Lungen, Nasen oder Augen von Probanden festgestellt wurden. Getreu der Paracelsus-Erkennntnis ist daher erst recht eine Konzentration von 78 Mikrogramm, wie in Stuttgart und München gemessen, „kein Gift“. Dazu passt, dass die Bundesanstalt für Arbeitsschutz die maximal erlaubte Konzentration von Stickoxid am Arbeitsplatz sogar auf 950 Mikrogramm / Kubikmeter festgelegt hat, ein Vielfaches der auf den Straßen gemessenen Konzentration.

Es kann ja wohl nicht sein, dass die Gesundheit unserer Stadtbevölkerung bei einer NO₂-Konzentration von 78 Mikrogramm gefährdet sein soll, wenn Arbeitnehmer in geschlossenen Räumen bedenkenlos einer Konzentration von 950 ausgesetzt werden dürfen.

Es bleibt zu hoffen, dass die Verwaltungsrichter in dem schwebenden Verfahren keine Entscheidung treffen, sondern den Fall an EU-Gerichte verweisen. Hier wäre erst einmal zu klären, wieso Brüssel für die erlaubte Stickoxid-Konzentration einen Grenzwert festsetzt der weit unterhalb der Schwelle einer Beeinträchtigung oder gar Gefährdung unserer Gesundheit liegt. Und wieso überhaupt beschäftigt sich die Brüsseler Bürokratie in ihrer Regelungswut mit der Luft auf unseren Straßen, worüber doch immer noch unsere Behörden aus dem Gesichtspunkt der öffentlichen Sicherheit und Ordnung entscheiden sollten?

Deutschlands Automobilindustrie ist der Vater des Diesels. Deren Ingenieure haben unsere Autos

im Laufe einer langen Entwicklung im Wettbewerb untereinander immer umweltschonender gemacht. Sie werden auch Wege finden, mit dem NO₂-Problem fertig zu werden. Die Luft auf Deutschlands Straßen ist von Jahr zu Jahr deutlich besser geworden. Die alten Dieselfahrzeuge werden ja im Alterungsprozess nach und nach durch neue Modelle ersetzt.

Kolumne vom 24./25. Februar von Dirk Ippen im Münchner Merkur

Hardware-Nachrüstungen an Dieselfahrzeugen sind wirksam

Gesundheitsschutz hat oberste Priorität / Bauliche Nachrüstungen zur Vermeidung von Fahrverboten unverzichtbar / Kosten dürfen nicht beim Verbraucher hängen bleiben

Der ADAC Württemberg e.V. hat mit Unterstützung des baden-württembergischen Verkehrsministeriums nachgewiesen, dass **Hardware-Nachrüstungen an Euro-5-Dieselfahrzeugen** nicht nur möglich, sondern auch **hochwirksam** sind. **Bis zu 70 Prozent (innerorts) beziehungsweise 90 Prozent (außerorts) weniger Schadstoffausstoß** lassen sich laut neuesten Messungen durch Nachrüstungen an solchen Fahrzeugen erreichen. Für besonders belastete Gebiete wie das Stuttgarter Neckartal könnte dies eine Verbesserung der Luftqualität um bis zu 25 Prozent mit sich bringen. (Ausführliche Infos ab 15 Uhr unter www.adac.de/scr und unter <https://presse.adac.de/regionalclubs/wuerttemberg/dieselnachruestung-reduziert-stickoxidbelastung-deutlich.html>)

Vor dem Hintergrund der neuen Ergebnisse und einer klaren Priorisierung des Gesundheitsschutzes hält der ADAC Hardware-Nachrüstungen an Diesel-Fahrzeugen der Schadstoffklasse Euro 5 für unverzichtbar. Politik und Hersteller sind nach Ansicht des Clubs gefragt, zeitnah substanzielle Stickoxid-Reduktionen auch über bauliche Umrüstungen zu erreichen und generelle Fahrverbote zu vermeiden. Die **Kosten der Nachrüstung in Höhe von 1.400 bis 3.300 Euro** pro Fahrzeug dürfen dabei in keinem Fall beim Verbraucher hängen bleiben. Auch deswegen ist mit Blick auf die Finanzierungsfrage eine staatliche Förderung in der Abwägung eine Option. In jedem Fall ließe sich das Vertrauen der Verbraucher stärken, wenn die Hersteller sich mit einem wesentlichen Beitrag an den Kosten der Nachrüstungen beteiligen würden.

Ulrich Klaus Becker, ADAC Vizepräsident für Verkehr: „Mobilität für alle muss im Einklang mit Gesundheits- und Umweltschutz stehen. Unsere Tests zeigen deutlich, dass saubere Luft durch ein sinnvolles Maßnahmenpaket erreichbar ist. Zu diesem Paket gehören Software-Updates und Hardware-Nachrüstungen ebenso wie die beschleunigte Einführung von Euro-6d-TEMP-Fahrzeugen, ein deutlich attraktiverer ÖPNV, sinnvolle Verkehrs Verflüssigungen oder die Busrüstung großer Flotten, die vor allem innerstädtisch unterwegs sind. Hierfür ließen sich beispielsweise auch Fördermittel wie der Fonds für ‚Nachhaltige Mobilität in Städten‘ nutzen.“

Verlautbarung des ADAC Württemberg e.V. vom 2.2.2018

Neujahrsempfang



München, 17.01.2018

Das Nebenzimmer im Gasthof Siebenbrunn war nahezu gefüllt bis auf den letzten Platz, denn es gab die erste bedeutende Veranstaltung des Jahres – den schon zur Tradition gewordenen Neujahrsempfang. Grund zum Erscheinen gab es für das Publikum gleich in mehrfacher Hinsicht, denn neben dem servierten Sekt zum Nulltarif war es an der Zeit, unsere Clubmeister und erfolgreichen Sportler sowie die langjährigen Mitglieder zu ehren.

Begrüßung

Den Abend eröffnete unsere Präsidentin mit der obligatorischen Begrüßung der Ehrenmitglieder, unserer Gäste aus Garmisch und natürlich mit dem Willkommensgruß an alle Übrigen im Saal. Es folgte ein kurzer Rückblick auf die vergangene Saison. Diese Passage fiel diesmal sehr knapp aus, weil Ulrike zuerst die traurige Nachricht vom überraschenden Ableben unserer treuen und ständig hilfsbereiten Marianne Becker verkünden musste.

„Alte Hasen“...

... waren das Stichwort für den anschließenden Programmpunkt, bei dem langjährige Mitglieder mit Urkunden und Abzeichen geehrt wurden. Ich verweise hierzu auf das Foto rechts oben mit der darunter aufgeführten Zusammenstellung.

Ausblick

Nun kam die Stunde unseres Sportleiters Kurt Distler. Sein Themenschwerpunkt waren die für dieses Jahr geplanten Aktivitäten in Sachen Motorsport. Sie werden sich heuer vor allem auf den Raum Garmisch-Partenkirchen in Zusammen-



arbeit mit dem dortigen Motorsportclub richten. Einige Stichpunkte dazu kann man schon den Terminhinweisen auf Seite 5 entnehmen. Was beispielsweise bei der „300-Jahr-Feier“ alles geboten sein wird - dazu mehr in den kommenden Heften. Einzelheiten über Programmpunkte und

Fortsetzung nächste Seite

Ehrung für „alte Hasen“

Gerhard Bolzer	40 Jahre im ADAC
Manfred Kiermaier	“ “
Claus Stenvers	“ “
Karl Heinz Haberl	50 Jahre im ADAC
Reiner Habrich	“ “
Jürgen Kaufhold	“ “
Dieter Rudeck	“ “



Ablauf stellte unser Garmischer Freund Christian Pomplun in einer Beamer-Show vor.

Dann gab es noch ein interessantes Interview mit Guido Keller über dessen brandheißen „Renn-Smart“, der kurz vor seiner Vollendung steht.

Abschließend erfuhren wir von Ursula Jocham, welche touristischen Leckerbissen auf uns warten.

Ehrung der Sportfahrer

Aus nachstehender Liste könnt Ihr ersehen, wer aus unseren Reihen einen Pokal für sein motorsportliches Treiben ergattern konnte.

Leider war es nicht allen möglich, an diesem Abend zu erscheinen. So war beispielsweise unser Thomas Jäger schon wieder dienstlich zu Testfahrten in Übersee unterwegs.

Unsere geehrten Sportfahrer

Automobil:

Automobil Rennsport

Guido Keller	<i>auf BMW</i>	10 Erfolge	38 Punkte	
Thomas Jäger	<i>VLN Langstreckenrennen auf Mercedes SLS AMG GT3</i>	1 Sieg	3 Erfolge	28 Punkte

Historischer Automobilsport

Schorsch Münch	<i>ADAC Südbayer. Meisterschaft 1. Pl., Porsche 356, 3. Gesamt</i>	5 Erfolge	40 Punkte
Fritz Mehringer	<i>auf Porsche 911 2,5 Rallye</i>	4 Erfolge	14 Punkte

Lizenzfrei

Thomas Ostermeier		2 Erfolge	4 Punkte
-------------------	--	-----------	----------

Motorrad:

Historischer Motorrad sport

Manfred Jörger		6 Erfolge	18 Punkte
Fredl Schranz		1 Erfolg	9 Punkte
Kurt Distler		3 Erfolge	6 Punkte
Sebastian Gutsch		1 Erfolg	3 Punkte
Anton Anzi		1 Erfolg	1 Punkt
Helmut Dähne		1 Erfolg	1 Punkt

Enduro Klassik

Heinz Egerland		6 Erfolge	22 Punkte
Robert Feicht		5 Erfolge	21 Punkte
Laszlo Peres		4 Erfolge	12 Punkte
Kurt Distler		1 Erfolg	1 Punkt

ACM Clubpokal 2017 in Garmisch Partenkirchen:

Jürgen Kaufhold **Sieger der Auto-Wertung**

Manfred Jörger **Sieger der Motorrad-Wertung**



Nichts desto trotz sei ihnen unser aller Glückwunsch und Anerkennung für ihren unermüdlichen Einsatz gewiss.

Funktionär des Jahres

Der letzte Programmpunkt im Jahr davor, als es um den „Clubkönig“ ging, war bekanntlich eine Überraschung, die einigermaßen in die Hose ging. Deshalb musste

Fortsetzung nächste Seite



man sich etwas Neues, sprich eine Alternative, einfallen lassen. Die rettende Idee hatte unser Funktionärsobmann Manfred Bauleser, dessen Erfolg auf Gedeih und Verderb vom Einsatzwillen der Damen und Herren aus seiner Helfer-Truppe abhängt. Sein Vorschlag: Küren wir den Funktionär des Jahres. Diese Ehre wurde unserem allseits bekannten und beliebten Bobby Hüsch

zuteil. Bauleser würdigte ihn mit einer herausragenden Beamer-Show, die er mit viel Arbeit und Sachverstand vorbereitet hatte. Das Ergebnis: Tosender Beifall aus der Menge für die tolle Darbietung, ein etwas verdutzter Bobby und allgemeine Vorfreude auf das angekündigte Funktionärskönigessen.

Martin Gieshoidt



Der neue VW T-Roc
Probefahrt ab sofort
möglich



Kraftstoffverbrauch: komb. 6,8-5,0 l/100 km
 CO₂-Emissionen: kombiniert 155-116 g/km
 Effizienzklassen: D-B

Preise: Ab 20.390,- € (unverbindl. Preisempfehlung der Volkswagen AG zzgl. Überführungs- und Zulassungskosten)



Das WeltAuto.
 Gute Gebrauchtwagen. Garantiert.

www.feicht.de e-mail: info@feicht.de

Münchener Straße 39, 85540 Haar, Tel.: 089/453037-0

Platzhalter für
 Aiblinger Druckteam

Elefantentreffen



Das weltweit größte Wintertreffen für Motorradfahrer fand, wie jedes Jahr, am letzten Januar-Wochende im Bayerischen Wald statt. Da um diese Zeit ansonsten rein gar nichts geboten ist, blieb mir nichts anderes übrig, als hin zu fahren und zu berichten.

Die Meinung über dieses fragwürdige Vergnügen in der Kälte ist mehr als zwiespältig: Jene, die eine winterliche Herausforderung in der freien Natur lieben, sind begeistert. Andere wiederum wenden sich mit Schaudern und Entsetzen ab, wenn nur der Name der Veranstaltung fällt. „So viel Schlamm und Dreck, das kann man keinem zivilisierten Bürger oder gar dem Leser einer Clubzeitung zumuten“ - auch das war schon gelegentlich zu hören.

Andererseits gab es für mich zu bedenken: Drei harte Burschen aus unseren Reihen (Bernd Wohletz, Norbert Spitzauer und Sohn Stephan) waren zum Ort des Geschehens aufgebrochen - und in diesem Heft waren noch etliche jungfräu-

lich weiße Seiten zu füllen.

Also machte ich mich im letzten Moment (Samstag, 3. Februar = vorletzter Tag) auf den Weg, um noch einige Eindrücke zu erhaschen.

Aufgrund des ungewöhnlich milden Januars hatte ich bei der Anreise schon gewisse Bedenken und befürchtete gar Schlimmes: Unergründlichen Schlamm und eine Orgie in brauner Brühe. Bis Vilshofen war nicht das Geringste von Schnee zu erblicken, statt dessen saftig grüne Wiesen ringsum. Doch kaum hatte ich die Donau überquert und deren Hochufer erklommen, da wurde es zunehmend kälter und siehe da: Ab Thurmannsbang lagen im Schatten die ersten Reste der weißen Pracht.



Am Ort des Geschehens, dem „Hexenkessel“ von Solla (die nächst gelegene Ortschaft) war die Sache dann weit- aus weniger dramatisch, als zunächst angenommen. Der Boden war noch tief

reichend gefroren und somit gab es für die Teilnehmer und Besucher keinerlei Probleme. Ein Problem hatte lediglich ich selbst - bei der Suche nach Bernd, Nori

Fortsetzung nächste Seite





und Stephan. Sie hatten nämlich - wie ich später erfuhr - bereits eingepackt und waren auf der Rückreise. Ich musste mich deshalb notgedrungen beschränken auf einen Rundgang auf dem Gelände und diverse fotografische Eindrücke von einem Ereignis, das heuer

etwa 2000 Biker aus ganz Europa in den Bayerischen Wald kommen ließ. Die fröhlichen Gesichter, derer, die am Samstag noch durchgehalten haben, lassen vermuten, dass sie wieder total begeistert waren.

Martin Gieshoidt



Vorgeschichte



In den Vorjahren hatte ich bereits mehrfach berichtet über unseren Clubkameraden Norbert Spitzauer. Der ehemalige Metzgermeister aus Trudering gehört zum Club schon seit Jahrzehnten und kam zu uns auf Betreiben des legendären Ge-

spann-Haudegens Karl Ibscher. Dass er sich heutzutage nur selten bei uns blicken lässt - das liegt am Wechsel seines Domizils nach Parsdorf, wo er nicht mehr seinen ursprünglichen Beruf

Fortsetzung nächste Seite





ausübt, sondern sich um Pferde und Kutschen kümmert. Vor einigen Jahren erwachte dann wieder seine alte Liebe zum Motorrad, er kaufte sich ein russisches Gespann der Marke „Dnjepr“ und fuhr zusammen mit Freunden der Anzinger Burschenschaft zum Elefantentreffen.

Die Dnjepr war allerdings ein schrecklicher Eisenhaufen, der zunächst nie am Ziel ankam. So wurde im Lauf der Zeit die Schrottkarre mit maßgeblicher Unterstützung durch Gerhard Bolzer und Robert Schott ständig verbessert und mit einem zuverlässigen Motor aus dem Hause BMW ausgerüstet. Anfang Januar





mischte sich dann auch noch Norbert's Sohn Stephan ein. Er hat das Teil total zerlegt, entrostet, neu lackiert und wieder zusammen gebaut. Keiner hat es für möglich gehalten. Doch Stephan arbeitete

Tag und Nacht in der heimischen Werkstatt und siehe da: Wenige Stunden vor der geplanten Abreise war sie startklar. Respekt!

Martin Gieshoidt



ACM Fischessen 2018





Am Aschermittwoch trafen sich 25 ACM'ler im Münchner Ratskeller zum Fischessen. Bei bester Stimmung ließen sich die Damen und Herren die servierten Köstlichkeiten aus Meer und Flüssen schmecken. Nachdem dieser Abend so gut ankam, werden wir auch 2019 ein Fischessen planen.

Ulrike Feicht

Der gute Tipp



Angeblich hat es sich bei den Münchner Fahrradhändlern noch nicht herum gesprochen - deshalb sollt Ihr es wissen:

Wer sich im Bereich der Landeshauptstadt ein Elektro-Fahrrad zulegen möchte, der sollte vorher bei der Stadt München, Referat für Gesundheit und und Umwelt einen Antrag stellen und bekommt dann für sein E-Bike einen

Zuschuss von 500,-- EURO.

Gruß Robert Feicht

40. Schützenfest in Isen



am Samstag, 26. Mai 2018

Dies ist zunächst nur eine vorsorgliche Gedankenstütze für Euere Terminplanung. Einzelheiten standen bei Redaktionschluss noch nicht fest; sie werden beizeiten noch gesondert bekannt gegeben.



Öffentliche Bestellung
und Verteidigung

KFZ-Schadengutachten - Unfallrekonstruktion - Technische Gutachten
Wertgutachten für Oldtimer - Youngtimer - Exoten
Restaurationsbegleitende Gutachtenerstellung
80999 München-Allach - Eversbuschstr. 194 b

Tel. 089 - 81 89 84 0

www.gutax.de

- Reparatur Service
- Inspektion u. Service - alle Marken
- BMW-Spezialist
- Oldtimer- u. Youngtimer Service
- Motorsport Service



www.auto-sport-keller.de
www.gk1.at

auto-sport
KFZ-Meisterbetrieb
Keller

Guido Keller

Pfaffenrieder Str. 18
82515 Wolfratshausen

Tel.: 08171 / 48 31 701
Mobil: 0172 - 85 93 189
auto-sport-keller@gmx.de

Sportler-Erfolge

Thomas Jäger

19.08.2017

Daytona, USA: 24h-Rennen zusammen m. M. Grenier, **Pl. 8** v. 21., Kl. GT3
K. Habul u. Maro Engel auf Mercedes AMG GT3 **Pl. 28** v. 50 gesamt,

Traurige Nachricht



Liebe Clubmitglieder,
am 13. Januar 2018, verstarb völlig unerwartet nach kurzer schwerer Krankheit die
Lebensgefährtin von unserem Manfred Jörger,

Frau Marianne Becker

Marianne war immer eine Bereicherung bei unseren Veranstaltungen und hat mit
Einsatz und ihrem trockenen Humor zum guten Gelingen beigetragen.
Wir verlieren eine gute Freundin und einen wertvollen Menschen.

Wir wünschen unserem Manfred und seiner Familie viel Kraft für die schwere Zeit
der Trauer.

Mit stillem Gruß
Ulrike Feicht
Präsidentin

Automobil-Club München von 1903 e. V. im ADAC

Enduro-Spaß in der Süd-Türkei



ENTOURO.DE
Enduro Action Team

Wo fährst Du im Winter
Enduro?

**Ab in die Wärme,
ins Enduroparadies
Süd-Türkei!**

www.entouro.de

e-mail: gasgeben@entouro.de

Tel.: 089 / 62834726

KTM

**Radsport
Bekleidung
Zubehör
Eigene Werkstätte
Meisterbetrieb**



Inh. F. Littich
Lerchenfeldstr. 11
80538 München
Am Englischen Garten
Tel. 089 / 22 41 13
Fax 089 / 22 56 26

STEVENS, VICTORIA, Gazelle, Riese + Müller, Sundance, PUKY



**Kummer mit der Trommel-
bremse?**

Hilfe gibt's (fast immer) bei

Manfred Jörger

Dorfstr. 34 c, 82178 Puchheim

Telefon: 089 / 803260

Mobil: 0179 / 7870659

Vermeide Ärger, geh zu Jörger!

MAX JUNG

METALLBAUSCHLOSSEREI

81825 München, Bognerhofweg 6, Tel. 089 - 42 13 37 Fax 42 13 34

Hallentrial in Ingolstadt



Am 27. Januar fand in der Saturn-Arena, Ingolstadt das ADAC Hallentrial statt. Eine kleine Gruppe von ACM'lern war fasziniert, wie die Fahrer ihre leichten Motorräder über den anspruchsvollen Hindernisparcour hüpfen ließen. Nach der Veranstaltung gingen wir in das gegenüber liegende Restaurant des Oldtimer Hotels und haben den Tag gemütlich ausklingen lassen.

Carbonteile in sensationeller Qualität!



ILMBERGER CARBON



TÜV-zertifizierte Qualität

www.ilmberger-carbon.de



gasthaus
SIEBENBRUNN
restaurant & biergarten

Gasthaus Siebenbrunn, das Haus der bayerischen Bierspezialitäten




In einem der schönsten Wirtsgärten Münchens die Zeit genießen und Erholung finden.
Dazu noch eine frisch zubereitete hausgemachte Mahlzeit und dazu die besten Biere Bayerns.
Wir freuen uns auf Sie! Ihr fränkischer Wirt Martin Osterrieder



Siebenbrunner Str. 5/Direkt neben dem Tierpark (Flamingo-Eingang)
Telefon 0 89/80 03 37 77 · www.gasthaus-siebenbrunn.de · Täglich für Sie ab 11 Uhr geöffnet!

Rückblick und Ausblick zugleich

Zum Schluss sehen wir noch einige „Lückenfüller“ aus dem Leben der ACM'ler.



Erich Öppinger, begnadeter Edelschrauber und immer noch aktiv bei Bergrennen



Fritz Mehringer beim Start zur Vier-Städte-Rallye vor einigen Jahren

Servicecenter Oberland

BRUNATA
METRONA

Franz Wagner GmbH

Information und Beratung
über das Brunata/Metrona-System
Ableseservice

Technische Ausführung
von Montagen und Reparaturen
Beratung und Betreuung vor Ort

Hans-Urmiller-Ring 17
82515 Wolfratshausen

Tel.: 08171-28682
FAX: 08171-28683

E-Mail: info@franzwagnergmbh.de

Ilmberger & Barth

Steuerberater



Ihr zuverlässiger Partner für
Steuerberatung, Steuerplanung
und -durchsetzung

Dieter Ilmberger, Dipl. Kfm., StB.
Thomas Barth, Dipl. Bw., StB., FB IStR.

Schützenstraße 8
80335 München

Telefon (089) 550 35 35
Telefax (089) 548 28 416

www.ilmberger-barth.de



Manfred Jörger, Freund von Italo-Krachtüten, ist fast immer am Start (wenn es nicht regnet)



Alfred Ziegler, unser einziger noch aktiver Motocrosser; hier in Kundl (Tirol).

Es kann wieder los gehen!

HP Öl-Zusatz für Dieselmotoren

Motoren in Wohnmobilen leisten Schwerstarbeit.

- Hohes Gewicht und großer Luftwiderstand verlangen immer Höchstleistung. Es kommt zu hohen Lagerdrücken und hohen Öltemperaturen.

- Verschleiß, geringere Gesamtfahrleistungen, erhöhter Ölverbrauch und evtl. Ausfall einzelner Motorkomponenten sind die Folge.

- Stopp and Go, Passfahrten und hohe Außentemperaturen kommen oft noch erschwerend dazu.

NULON HP macht die Arbeit für Ihren Dieselmotor leichter...

Ausführliche Informationen unter:

NULON HP Diesel.



Erhältlich bei Nulonvertrieb Deutschland
Heinz Egerland
Annelies-Kupper-Allee 10, 85540 Haar
Tel.089 - 46 61 66



NULON

HIGH-TECH SCHMIERSTOFFE®

Wissen Sie, was Ihre Immobilie wirklich wert ist?

- 200.000 €
- 400.000 €
- Ich weiß es nicht.

Wir sagen es Ihnen!

**Gerne bewerten wir kostenlos und unverbindlich
Ihre Immobilie.**



Habitando Immobilien
Büro für Verkauf und Vermietung

Kurt Distler jun.

Immobilienmakler

Tel.: 089 – 125 093 093

M: 0151 – 141 375 81

Glückstraße 2

80333 München

Mail: kurt.distler@habitando.de

ACM Service

Geschäftsstelle:

Senserstraße 5, 81371 München,
Tel.: 089/775101,
Fax.: 089/76773067
e-mail: info@ac-muenchen.de
Die Geschäftsstelle ist jeden Mittwoch
von 16:00 - 19:00 Uhr besetzt.

Präsidentin:

Ulrike Feicht,
Ickelsamer Str. 22, 81825 München
Tel. 089/423284
Fax.: 089/76773067
Mobil: 0049 170 / 4372383
e-Mail: feichtfamily@t-online.de

Mitgliedsbeitrag:

Jahresbeitrag Erwachsene 60,- Euro
Jahresbeitrag Jugendliche 20,- Euro
Jahresbeitrag Familie 80,- Euro
Aufnahmegebühr 5,- Euro

Bankverbindung:

Kreissparkasse München Starnberg
IBAN DE94 7025 0150 0009 2485 68
BIC BYLADEM1KMS

Clubabend:

Jeden Mittwoch 20 Uhr.

Clublokal:

**Gasthaus Siebenbrunn,
Siebenbrunner Str 5, 81543 München**

Online:

Thomas Ostermeier, Kistlerhofstr. 161,
81379 München, Tel.: 089/7849548,
Fax.: 089/78018284,
www.ac-muenchen.de

Bitte beachten

Es kommt immer wieder vor, dass wir Mitgliedsbeiträge nicht abbuchen können, weil das Konto aufgelöst worden ist. Die uns von der Bank berechneten Kosten müssen wir leider an die betroffenen Mitglieder weitergeben. Deshalb unsere Bitte: Kontoänderungen auch dem ACM mitteilen!

ACM Echo:

Redaktion: Martin Gieshoidt,
Ruppanerstr. 13a, 81829 München,
Tel.: 089/428044,
echo@ac-muenchen.de oder
martin.gieshoidt@gmx.de

In eigener Sache:

Die Redaktion behält sich vor, Textänderungen sowie Kürzungen vorzunehmen. Für eingesandte Manuskripte, Bilder usw. wird keine Gewähr übernommen. Sämtliche Beiträge geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt die des ACM wieder. Die Prüfung des Rechts der Vervielfältigung aller uns zur Reproduktion, Satzherstellung und Drucklegung übergebenen Vorlagen, Bilder usw. sind ausschließlich Sache der Überbringer.

Anzeigenschaltungen / Preisanfragen:

Ulrike Feicht, erreichbar über das Clubbüro, Tel. 089/775101
e-mail: info@ac-muenchen.de

Nächstes ACM Echo, Ausgabe 3/2018

Redaktionsschluss: Ende April '18,
Versand voraussichtlich Mitte Mai '18.
Die Redaktion behält sich Änderungen vor. Angaben noch unter Vorbehalt.

Impressum:

Herausgeber: ACM Automobil-Club München von 1903 e.V., Senserstr. 5, 81371 München
Verantwortlich: Ulrike Feicht
Redaktion/Layout: Martin Gieshoidt
Autoren: Martin Gieshoidt, Ulrike Feicht, Dirk Ippen (Mü. Merkur), ADAC,
Fotos: Gieshoidt, Feicht
Druck: Rudi Gebhart, Druckservice, Ebersberger Str. 62., 83043 Bad Aibling

Sandstrahlen

Was? Wie? Wir bieten!

Rohre und Profile bis 12,0 m
Auto- und Motorteile,
PKW- und LKW-Karosserien,
Anhänger, Traktoren, Motorräder,
Fahrräder, Stahl- und Alu-Felgen,
Zaunanlagen, Rahmen,
Kunstobjekte, Möbel, Schränke,
Gläser, Schirme und Lampen,
Schaufenster- und Glasscheiben
mit individueller Gestaltung

mit Korund, Hochofenschlacke,
mit Glasperlen,
Stahlkorn, Walnußschalen,
Kunststoffgranulate
und anderen Stahlmitteln,
je nach Oberflächengüte

Sandstrahlarbeiten aller Art,
Selbststrahlen in
großen Kabinen,
Feuerverzinken,
Leihgeräte und Anhängerverleih,
Strahlmittelverkauf

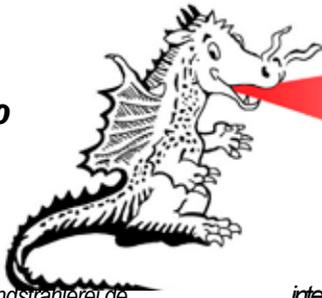
Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Do 7:30 - 17:00

Fr 7:30 - 14:00

Tel: 08102 - 6664

Fax: 08102 - 72129



Sandstrahlerei

Bernd Bräuer GmbH

Ernst-Heinkel-Ring 32

Gewerbegebiet

85662 Hohenbrunn

b. München

e-mail: info@braeuer-sandstrahlerei.de

internet: www.braeuer-sandstrahlerei.de

Geburtstage

14.03.2018	Kurt SEITZ	55 Jahre
14.03.2018	Karlheinz HALLA	70 Jahre
15.03.2018	Anton HEIM	80 Jahre
21.03.2018	Erich MESSNER	85 Jahre
30.03.2018	Astrid RÖTTINGER	65 Jahre
05.04.2018	Franz-Xaver FRANK	85 Jahre
08.04.2018	Rüdiger GUTSCHE	80 Jahre
18.04.2018	Thomas VÖLKL	50 Jahre
22.04.2018	Helmut POHL	70 Jahre

Wir gratulieren herzlichst zum Geburtstag und wünschen Glück und Gesundheit für die weiteren Lebensjahre.



Unsere Leistungen für Sie:

- Aktuelle Ausstellung
- Internationales Sortiment
- Fachberatung
- Objektabwicklung und Objektbetreuung
- kostenloser Lieferservice
- Vermittlung von Handwerkern
- eigener Verlegeservice
- komplette Badrenovierungen

Verkauf und Ausstellung

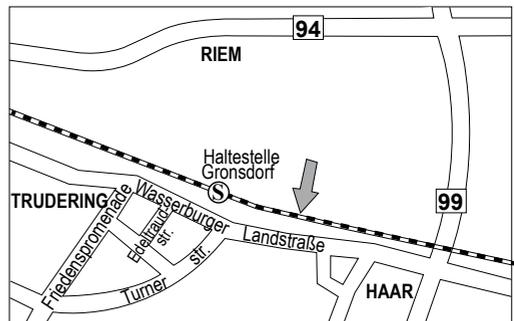
vorübergehend (ab Oktober):

Wasserburger Landstr. 239

81827 München

Tel.: 089/439804-0

Fax: 089/43980444



Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 8 - 18 Uhr

Fr. 8 - 19 Uhr

Sa. 10 - 15 Uhr

Internet: www.fliesen-reicher.de

E-mail: info@fliesen-reicher.de

Fliesen
REICHER